



Der Klub der Grünen Alternative Brigittenau stellt gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung für die Bezirksvertretung in der Bezirksvertretungssitzung am **22. Februar 2023** folgenden

ANTRAG

Gestaltung der Halteverbotszone Pasettistraße/Marchfeldstraße

Die Bezirksvertretung Brigittenau ersucht die zuständigen Stellen des Magistrats Wien vorzuschlagen, wie die Halteverbotszone Pasettistraße 25/ Ecke Marchfeldstraße umgestaltet werden kann, um dauerhaft das Verparken des Schutzweges zu verhindern und einen Mehrwert für die Umgebung zu schaffen.

Begründung

Zur Wahrung der Sichtachsen um den Schutzweg hat der Bezirk eine Halteverbotszone erlassen, welche nicht die Erwartungen erfüllt. Vielmehr wird die Halteverbotszone regelmäßig als Parkplatz genutzt, zum Teil auch von großen Fahrzeugen, die eine eklatante Sichtbehinderung darstellen.



Eine bauliche Maßnahme in dem Bereich könnte sowohl einen sicheren Übergang gewährleisten, als auch einen Mehrwert für das Grätzl erreichen. Statt der einfachen Gehsteigkante könnten Begrünung, eine Radabstellanlage oder eine gestaltete Gehsteigvorziehung den Bereich füllen und Falschparken verhindern.

EINFACHE SPRACHE:

Was steht im Antrag?

Am Zebra-Streifen muss man gut sehen können.

Es gibt deshalb ein Halteverbot.

Aber Autos parken dort oft falsch. Sie stehen den Menschen im Weg.

Man soll dort ein Hindernis für die Autos bauen:

Rad-Ständer oder Pflanzen